



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Säge- und Holzindustrie Bundesverband e. V.

Aktuell seit 29.09.2026 11:09:46

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000346
Ersteintrag:	08.02.2022
Letzte Änderung:	29.09.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	02.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: c/o Haus des Holzes Chausseestraße 99 10115 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930206139900 E-Mail-Adressen: info@zukunft-holz.de Webseiten: <u>www.zukunft-holz.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

180.001 bis 190.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr Stephan Lang**
Funktion: Präsident
2. **Lutz Schmelter**
Funktion: Vizepräsident
3. **Manuel Echtle**
Funktion: Vizepräsident

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Lars Schmidt**
2. **Julia Möbus**
3. **Johannes König**

Gesamtzahl der Mitglieder:

350 Mitglieder am 01.03.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (22):

1. BBE Bundesverband Bio Energie
2. Bayerischer Holzwirtschaftsrat
3. Bundesverband Baustoffe -Steine + Erden e.V.
4. Deutscher Holzwirtschaftsrat
5. Deutscher Forstverein
6. European Organisation of the Sawmill Industry
7. GFF Holzforschung München
8. Hauptverband der deutschen Holzindustrie
9. HERO Kompetenzzentrum HessenRohstoffe
10. Holzbau Cluster Hessen /pro Holzbau Hessen
11. Holzbau Deutschland Institut
12. ifo Institut
13. Institut Bauen und Umwelt e. V.
14. iVTH Internationaler Verein für Technische Holzfragen
15. Landesbeirat Holz Berlin/Brandenburg
16. Landesbeirat Holz Hessen
17. Landesbeirat Holz Niedersachsen
18. Landesbeirat Holz Nordrhein-Westfalen
19. Landesbeirat Holz Rheinland-Pfalz
20. Landesbeirat Wald und Holz Thüringen
21. proHolz Baden-Württemberg
22. VFNHM Verein zur Förderung der Normung im Bereich Holzwirtschaft und Möbel

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (13):

Erneuerbare Energien; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Land- und Forstwirtschaft; Bauwesen und Bauwirtschaft; Ländlicher Raum; Wohnen; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Seit über 125 Jahren vertritt der Deutsche Säge- und Holzindustrie Bundesverband e.V. (DeSH) die Interessen der Säge- und Holzindustrie auf Bundes-, Landes- und europäischer Ebene.

Mit ihren vielfältigen Produkten aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz bilden die 350 Mitgliedsunternehmen des DeSH das Scharnier zwischen dem Wald und der Holzverarbeitung bis zum Holzbau. Sie sind ein wichtiger Teil der Bioökonomie und tragen dazu bei, heimische Ressourcen effizienter zu nutzen.

Der DeSH steht für die effiziente Verarbeitung und Verwendung des Roh- und Werkstoffs Holz und setzt sich für dessen Beitrag zum Klimaschutz ein.

Konkrete Regelungsvorhaben (4)

1. Stellungnahme zum Gesetzesentwurf zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung

Beschreibung:

Stellungnahme zum Gesetzesentwurf zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung vom 05. Juni 2025

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Referentenentwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung

Datum des Referentenentwurfs: 04.06.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Wohnen [alle RV hierzu]

2. Zulassung von Biomassezentralheizungen im Rahmen der KfW-Förderungen

Beschreibung:

Zulassung von Biomassezentralheizungen im Rahmen der KfW-Förderungen „Klimafreundlicher Neubau – Wohngebäude (KFN)“ und „Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment (KNN)“ In den KfW-Förderprogrammen „Klimafreundlicher Neubau – Wohngebäude (KFN)“ und „Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment (KNN)“ dürfen Neubauten nicht gefördert werden, wenn in ihnen in Zentralheizungen Energieträger auf Basis von fester Biomasse und biogenen Gas/Öl eingesetzt werden. Bei einzelnen, insbesondere größeren Neubauten kann eine Holzzentralheizung jedoch die technologisch sinnvollste Variante sein. Daher sollte eine Förderung von Holzzentralheizungen zukünftig auch im Neubau wieder möglich bzw. zumindest nicht mehr förderschädlich sein.

Betroffenes geltendes Recht:

GEG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

3. Novellierung der Biomassestrom-Nachhaltigkeitsverordnung

Beschreibung:

Verbändeanhörung zur Novellierung der Biomassestrom-Nachhaltigkeitsverordnung. Ein wichtiger Schritt zur Beendigung der seit Mai 2025 bestehenden Rechtsunsicherheit nach Ablauf der RED III-Umsetzungsfrist. Die 1:1 Umsetzung der europäischen Vorgaben zu Anlagengrößen und Treibhausgasminderungsquoten sind der richtige Weg für ein level-playing field. Kritisch ist jedoch, dass mit neuen Definitionen im Entwurf wieder ein nationaler Sonderweg über die europäischen Mindestvorgaben hinaus eingeschlagen wird, der zu erheblichen Einschränkungen bei Waldbewirtschaftung und energetischer Holznutzung führen kann.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Novelle der Biomassestrom-Nachhaltigkeitsverordnung (BioSt-NachV) und der Biokraft-Nachhaltigkeitsverordnung (Biokraft-NachV) zur Umsetzung der RED III im Bereich Bioenergie

Datum des Referentenentwurfs: 15.08.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

BioSt-NachV 2021 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]

4. EU-Gegenmaßnahmen als Reaktion auf die Verhängung von US-Zöllen - Vermeidung von Zöllen auf Holz und Holzwaren aus den USA

Beschreibung:

Aufgrund der besonderen Bedeutung des US-Marktes für die Säge- und Holzindustrie in Deutschland und Europa und dem deutlichen Exportüberschuss würde die Einführung von Zöllen auf Holz und Holzwaren aus den USA mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Gegenreaktion der USA auslösen, die erhebliche negative Folgen für die deutsche und europäische Holzwirtschaft nach sich ziehen würde. Die am 1. März 2025 erlassenen Durchführungsverordnungen zur Steigerung der inländischen Holzproduktion sowie zur Untersuchung von Bedrohungen der nationalen Sicherheit durch Schnittholzimporte zielen bereits auf eine Reduzierung der Schnittholzimporte aus Kanada und Deutschland.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

2.640.001 bis 2.650.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

JA-2025.pdf